

Erläuterungen

Sitzung: öffentlich

Vorlage: 0162/2021

Betriebliches Mobilitätsmanagement der Kreisverwaltung Heinsberg

Beratungsfolge:

24.08.2021 Ausschuss für Umwelt, Klima, Verkehr und Strukturwandel
--

Finanzielle Auswirkungen:	
----------------------------------	--

	ja
--	----

Leitbildrelevanz:	
--------------------------	--

	06
--	----

Inklusionsrelevanz:	
----------------------------	--

	nein
--	------

Im Rahmen eines betrieblichen Mobilitätsmanagements für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung – einer Maßnahme aus dem integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept – wurden die Arbeits- und Dienstwege untersucht. In früheren Sitzungen wurde der Ausschuss für Umwelt, Klima, Verkehr und Strukturwandel über das betriebliche Mobilitätsmanagement der Kreisverwaltung Heinsberg informiert, so zuletzt in der Sitzung am 24.06.2021.

Das Projekt wird vom Amt für Umwelt und Verkehrsplanung in Zusammenarbeit mit der RWTH Aachen für die gesamte Kreisverwaltung durchgeführt. Von Interesse sind die Erfassung der Ist-Situation sowie Handlungsempfehlungen, die u. a. das Ziel haben, den Anteil von Fahrgemeinschaften, des Radverkehrs und der ÖPNV-Nutzung der Mitarbeitenden zu erhöhen. Neben einer positiven Auswirkung auf die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dient dies der Reduzierung von CO₂-Emissionen. Die Maßnahme hat somit eine positive Klimarelevanz, da sie zur Reduktion des CO₂-Ausstoßes beiträgt.

Frau Prof. Neiberger (Geographisches Institut der RWTH Aachen) wird in der Sitzung die Ergebnisse der Untersuchung sowie Maßnahmenvorschläge vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Verkehr und Strukturwandel nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.